

## Stadtumbau Prenzlauer Berg

Dokumentation der Beteiligung zur Neuanlage Bolzplatz Greifswalder Str. 80 D mit Jugend- und Freizeitfläche

Durchführung: Greifswalder Str. 80D, 18. Mai 2018 von 12 bis 13.30 Uhr



Als Teilnehmende wurden Schüler\*innen aus zwei 6. Klassen der nahegelegenen Bötzw-Grundschule angefragt. Zum einen existieren an der Schule bereits Erfahrungen mit Beteiligungsprozessen (Aufwertung des Schulhofs Bötzw-Grundschule). Zum anderen entsprechen die Schüler\*innen der künftigen Nutzer\*innengruppe.

Im Vorfeld hatten sich Schüler\*innen während des Unterrichts intensiv mit dem Thema auseinandergesetzt. Hierzu wurde in der Schule am 14.5.2018 von der Gebietsbetreuung eine Einführung zu Ziel und Rahmenbedingungen der Maßnahme gegeben.



14 Schülerinnen und Schüler sowie 2 Betreuerinnen nahmen schließlich am 18.5.2018 an der Beteiligungsveranstaltung auf der brachliegenden Freifläche teil. Mit der Planung wurde durch den Bezirk Pankow, SGA, Herr Wallmann vom Büro Landschaftsarchitekten Stefan Wallmann beauftragt. Anhand eines Grundrissplans mit eingezeichnetem Bolzplatz fragte er die Wünsche und Anregungen der Schüler\*innen, vor allem für die Nebenflächen, im Rahmen einer Diskussion ab. Mit Abbildungsbeispielen verschiedener Ausstattungsgegenstände und unterschiedlicher Belagsarten wurde die Bandbreite der Möglichkeiten für die Neugestaltung illustriert. Am Plan erfolgte anschließend mittels maßstabsgerechter Chiffren eine Diskussion über bevorzugte Ausstattungselemente und deren Verortung.

Der Prozess verlief sehr motiviert und erbrachte eine Vielzahl an Beiträgen, Anregungen und Ideen:

### Beläge

- möglichst viel Tartan, wenn möglich mit verschiedenen Farben, durchaus auch moduliert
- möglichst kein Sand, Holzhäcksel ist auch nicht so gut
- kein Beton
- Rasenbereich
- Erhalt von Bestandsbäumen
- barrierefreier Zugang (Rampe)

### Sitzen/Chillen

- abgebildete Vorschläge wurden gut aufgenommen
- möglichst mit regenfester Überdachung
- als Abschirmung zur gewerblichen Nutzung: Randbegrünung, Graffitiwand oder auch Kletterwand



## Einbauten/Angebote

- möglichst robuste Geräte, kinderfreundlich
- 2 Basketballkörbe oder Basketball-Baum
- Kletterspinne oder Kletterwand, aber kein Kletterfelsen
- Tischtennisplatten 2 Stück
- Trampoline, aber zum höher Springen
- Graffitiwand
- Schaukel
- Radparcours/BMX
- Wasserspeier
- Toilettenhäuschen, jedoch kein DIXI
- Sehr hoher Ballfangzaun

Das Ergebnis der Vorort-Beteiligung am 18.5.2018 ist ein Grundrissplan mit verorteten Chiffren der einzelnen Ausstattungsgegenstände (siehe Anlage).

Eine Mappe mit weiteren Planungsvorschlägen (Skizzen, Zeichnungen) von Schülerinnen und Schülern, die nicht vor Ort dabei sein konnten, wurde im Anschluss an den Landschaftsplaner übergeben.

Seitens der Betreuerinnen wurde um Rückkopplung der Ergebnisse und Vorstellung der erarbeiteten Planung gebeten.

Um auch Wünsche die Wünsche für eine älterer Nutzer\*innengruppe abzufragen wurde durch die Gebietsbetreuung Kontakt zum Kinder- und Jugendhaus DIMI aufgenommen. Jedoch nutzen dort derzeit mehrheitlich jüngere Kinder bis max. 12 Jahren die Angebote. Daher wurde auf Ergebnisse einer im Februar 2018 im Stadtumbaugebiet Greifswalder Straße durchgeführten Beteiligung von Jugendlichen zur Neugestaltung des Ballspielplatzes an der Hanns-Eisler-Str. 6 zurückgegriffen und dem Büro Wallmann zur Verfügung gestellt. Ziel war der Abgleich der dort geäußerten Wünsche von älteren Jugendlichen mit den Anregungen/Anmerkungen von Schüler\*innen der 6. Klassen im Zusammenhang mit der Bolzplatzplanung auf dem Grundstück Greifswalder Str. 80D.

Zusammenfassend bestehen keine großen Unterschiede. Lediglich der Wunsch nach gegenüberliegenden Sitzbänken mit Tisch fand bei den jüngeren Kindern keine Nennung.



**BSM** Beratungsgesellschaft für Stadterneuerung und Modernisierung mit  
Sonderauftrag des Landes Berlin

**Stadtumbaugebiet Greifswalder Straße**  
Neugestaltung des Ballspielplatzes an der Hanns-Eisler-Straße 6

**Bürgerbeteiligung**

**AUSWERTUNG DER VERANSTALTUNGEN**

**Auftraggeber**  
Bezirkamt Prenzlau von Berlin  
Alt-Stadterneuerung und Bürgerdienste  
Stadterneuerungskolleg  
Fachbereich Stadterneuerung

**Verfahrenskoordination**  
BSM Beratungsgesellschaft für Stadterneuerung  
und Modernisierung mbH

**Zusammenfassung der Anmerkungen und Ideen zur weiteren Bearbeitung der Vorplanung aus der Jugendveranstaltung**

- Gegenüberliegende Sitzbänke mit Tisch
- Bequeme Sitzbänke
- Überdachter Sitzplatz (Legendeck, Chill out-Platz, Pavillon)
- Basketballkörbe
- Aktivspielgeräte wie Trampolin / Reck / Riesenschaukel
- an den Tisch integrierte Spieltische wie „Mensch ärgere dich nicht“ oder Hoppelplättchen
- Kunststamm
- Bepflanzung (Bäume, Gehölze, Blumenwiese)

**Zusammenfassung der Anmerkungen und Ideen zur weiteren Bearbeitung der Vorplanung aus der Bürgerveranstaltung**

- generationsgerechtes Sitzmobiliar
- Vermischung alter und angrenzender Sitzmöbel
- Ruffächer gerechte Nutzbarkeit der Sitzbereiche beachten
- große Abfallbehälter
- Auswahl stabiler und robuster Ausstattungselemente mit geringen Instandsetzungskosten
- Farbgestaltung der Elemente, um Graffiti zu vermeiden
- Aktiv-Spielgeräte für Senioren
- Unterbindung der Zuwegung der Müllabfuhr zum Müllstandplatz neben dem Ballspielplatz

- 1 -

Anlage  
 Grundrissplan mit verorteten Chiffren

